

**Niederschrift für die öffentliche Einsichtnahme
über die 7. Sitzung des Senats der Technischen Hochschule Lübeck
im Jahre 2024**

Tag der Sitzung: 02.10.2024
Ort der Sitzung: 36-1.02
Beginn der Sitzung: 15:00 Uhr
Ende der Sitzung: 19:20 Uhr

Anwesende Mitglieder:

Prof. Dr. Stefan Bartels-von Mensenkampff – Vorsitzender
Prof. Dr. Monique Janneck
Prof. Dr. Andreas Schäfer
Prof. Dr. Ulf Timm
Prof. Sebastian Fiedler
Prof. Dr. Sonja Beer
Prof. Dr. Nils Kohlhase
Prof. Stephan Wehrig
Prof. Dr. Manfred Rößle
Prof. Dr. Veronika Hellwig
Prof. Dr. Markus Riotte
Prof. Dr. Dieter Warnack
Prof. Dr. Felicidad Romero-Tejedor
Mathis Mohnke
Lara Wojahn
Dipl.-Ing. Jana Mittag
Nicole Wahls
Nicola Graessner M.A.
Marianne Löhndorf – stellvertretende Vorsitzende

Dr. Muriel Helbig
Prof. Dr. Jochen Abke
Prof. Dr. Karen Cabos
Prof. Frank Schwartze
Yvonne Plaul
Dr. Daphne Reim
Amanda Küting
Prof. Dr. Martin Huhn
Prof. Dr. André Drews

Schriftführerin:
Miriam Vogt

Entschuldigt:
Prof. Dr. Sigrid Schuldei
Adrian Graaf
Elfriede Förster

Prof. Dr. Stefan Bartels-von Mensenkampff begrüßt die Anwesenden. Er eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass mehr als die Hälfte der Mitglieder anwesend ist und alle Mitglieder form- und fristgerecht geladen sind. Die Beschlussfähigkeit ist gegeben. Er entschuldigt Prof. Dr. Sigrid Schuldei, Adrian Graaf und Elfriede Förster. Er erläutert das Housekeeping.

TOP 1 Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird wie vorgeschlagen genehmigt:

Öffentliche Sitzung

- 1 Genehmigung der Tagesordnung
- 2 Genehmigung des Protokolls der Senatssitzung vom 03.07.2024
- 3 Berichte
 - 3.1 Bericht des Senatsvorsitzes
 - 3.2 Bericht des Präsidiums
 - 3.3 Berichte aus den Ausschüssen des Senats
 - 3.4 Bericht der Gleichstellungsbeauftragten
 - 3.5 Bericht der diversitätsbeauftragten Person
 - 3.6 Bericht der Studierenden – Vorsitzende des ASTA

- 4 Wahlen
 - 4.1 Wahl Mitglieder Ausschüsse des Senats
 - 4.2 Wahl Mitglieder Beirat Zentrale Hochschulbibliothek
 - 4.3 Wahl Mitglieder Arbeitsgruppen des Senats

- 5 Haushaltsplan 2024
Änderungen nach Auflagen des MBWFK
Kanzlerin

- 6 Wahl Vizepräsident Studium und Digitalisierung
Information zum Ablauf des Verfahrens
Präsidentin

- 7 Studierendenstatistiken
Information
Vizepräsident Studium und Digitalisierung

- 8 „Zentrum für Schlüsselkompetenzen und interdisziplinäre Lehre (ZSKiL) @ THL“
Informationen zur Gründung
Vizepräsident Studium und Digitalisierung

34-2024

Nichtöffentliche Sitzung

- 9 Berufung Kennziffer 240
Abschließender Bericht über das Verfahren
Präsidentin

Öffentliche Sitzung

- 10 Verschiedenes

TOP 2 Genehmigung des Protokolls der Senatssitzung vom 03.07.2024

Es gibt keine Anmerkungen, das Protokoll gilt somit als genehmigt.

TOP 3 Berichte

3.1 Bericht des Senatsvorsitzes

Neue Dekanate

Nach den Hochschulgremienwahlen im Mai dieses Jahrs haben sich die neugewählten Konvente konstituiert und die Dekanate gewählt. Der Vorsitzende gratuliert den gewählten Dekanaten

Fachbereich Angewandte Naturwissenschaften

Dekan: Prof. Dr. Manfred Rößle
Prodekan*innen: Prof. Dr. Markus Riotte
Prof. Dr. Sigrid Schuldei

Fachbereich Elektrotechnik und Informatik

Dekan: Prof. Dr. Andreas Schäfer
Prodekan*innen: Prof. Dr. Menno Heeren
Prof. Dr. Monique Janneck

Fachbereich Bauwesen

Dekan: Prof. Sebastian Fiedler
Prodekan*innen: Prof. Dr. Anja Clavey
Prof. Michael Locher

Fachbereich Maschinenbau und Wirtschaft

Dekan: Prof. Dr. Martin Huhn
Prodekan*in: Prof. Dr. Nils Kohlhasse
Prof. Dr. Sonja Beer

Elevator Pitch

Die Senator*innen werden weiterhin gebeten, ihre Bereitschaft zur Übernahme der Patenschaft zu erklären (Mail an Miriam Vogt). Die Fragen, die gestellt werden können, sind völlig frei gestaltbar, müssen nicht zwingend Fachgebietsfragen o.ä. sein.

Die Pat*innen, die jeweils in den Sitzungen zum Einsatz kommen, werden rechtzeitig vor der Senatssitzung von Miriam Vogt informiert (inklusive Nennung des Patenneuberufenen).

Terminankündigung

Wahl stellvertretende Gleichstellungsbeauftragte – Sitzung Erweiterter Senat

Die Amtszeit der amtierenden stellvertretenden Gleichstellungsbeauftragten, Jennifer Albrecht, endet zum

31.01.2025. Für die Wahl einer stellvertretenden Gleichstellungsbeauftragten wird eine **Sitzung des Erweiterten Senats am 15.01.2025 direkt vor der Senatssitzung (15:00 E-Senat, anschließend Senat)**

einberufen. Die Einladung und Sitzungsunterlagen gehen den Mitgliedern des Erweiterten Senats fristgerecht zu.

Senatstermine

WiSe 24/25

13.11.2024

11.12.2024

15.01.2025 – E-Senat/Wahl stellv. GB

15.01.2025 und Zweittermin am 22.01.2025

WiSe 25/26

01.10.2025

12.11.2025

10.12.2025

14.01.2026 und Zweittermin 21.01.2026

SoSe 25

26.03.2025

14.05.2025

11.06.2025

02.07.2025 und Zweittermin am 09.07.2025

SoSe 26

25.03.2026

13.05.2026

10.06.2026

01.07.2026

3.2 Bericht des Präsidiums

Präsidentin (P)

AUS DEM PRÄSIDIUM

HOCHSCHULSTRATEGIE 2023

Der in der Senatssitzung vom 03.07.2024 angekündigte Termin für die Strategiekonferenz an der TH Lübeck findet am Dienstag, 03.12.2024 von 10:00 – 12:00 Uhr in 36-1.01 statt. Ein Save-The-Date ist am 25.07. im Intranet veröffentlicht worden. Anmeldung bitte unter hochschulstrategie2030@th-luebeck.de

POLITIK / MINISTERIEN / WISSENSCHAFTSORGANISATIONEN

BEARBEITUNG LANDESSTRUKTURBEGUTACHTUNG WISSENSCHAFTSRAT DES MBWFK MIT DEN HOCHSCHULEN

In der AG „Schwerpunktthemen“ wurden am 24.09.2024 die Schwerpunkte „Erneuerbare Energien/Energiewende“, „Digitalisierung und KI“ sowie „Meereswissenschaften“ behandelt. Die nächsten Schwerpunkte werden in der AG am 25.11.2024 behandelt.

Arbeitsgruppen zu einzelnen Schwerpunktthemen haben "Teilstrategien" (oder auch "Handlungspläne") erstellt. Diese sind die Grundlagen für weitere Gespräche zwischen Staatssekretär Wendt und den Hochschulpräsidien. Danach beginnen die Abstimmungen zwischen den Ministerien sowie zwischen MBWFK und Hochschulen. Die Ergebnisse werden teilweise mit den Ziel- und Leistungsvereinbarungen zwischen MBWFK und Hochschulen verknüpft; zur finanziellen Ausstattung findet am 7.10. ein Gespräch mit Ministerin Prien statt.

Sollte es Anknüpfungsideen aus den Fachbereichen zu den unten stehenden Schwerpunktsetzungen geben, bitte direkt ans Präsidium melden: berichtswesen@th-luebeck.de.

Schwerpunktthema Energien / Energiewende

Energie wird als der Schwerpunkt der gesamten WR Begutachtung gesehen, sei das wichtigste und zentrale Schwerpunktthema. Alle weiteren Themen sollen darauf aufbauen. Ob das bereits Konsens im Ministerium ist, scheint noch offen, aber umso wichtiger, dass die THL sich in diesem Schwerpunktthema einbringt.

THL fokussiert sich auf das Teilthema Gebäude und Wärme (Master Nachhaltige Gebäudetechnik, Fachbereich Bauwesen) und wünscht Anbindung an:

- Transformationsstudium (Federführung EUF) Fraunhofer Leistungszentrum (Federführung FH Kiel), wir mit Fachbereich EI
- Mobilität (FH Kiel), wir mit Fachbereichen...

Schwerpunktthema Digitalisierung und KI

1. Zusammenarbeit und Synergien scheint hier das Hauptziel und das Wunschdenken, um Digitalisierung und KI handhabbar zu machen
2. Aufgaben für die Hochschulen
 - a. Stärkere Kooperation
 - b. Digitalisierung als zentrales strategisches Thema in den Hochschulleitungen verankern
 - c. Richtlinien für den Umgang mit KI erstellen
3. Aufgaben für das MBWFK
 - a. K.SH Dachmarke
 - b. Vernetzung KI Forschung
 - c. Kooperationen fördern
 - d. DLC finanzieren
 - e. FDM finanzieren
 - f. Förderung IT-Sicherheit über itsh.ed

Aus der AG Digitalisierung und KI für die ZLV:

- Ausbau von Studienplatzkapazitäten im Bereich Digitalisierung und KI,
- Ausbau von Kompetenzen im Bereich Digitalisierung und KI
- Gaming. Hierzu wird etwas unter Federführung MHL und HSF erarbeitet. Alle Hochschulen sollen hierzu einbezogen werden. @Jochen: Würdest Du das im Blick behalten und uns ggf. mit einbringen (mir fällt auf die Schnelle Isabella Beyer und ITD ein, aber auch das Thema Gründung)

Schwerpunktthema Meereswissenschaften

- Munition im Meer - Thema für CoSA
- Marine Bioökonomie- AN.
- Technische Studiengänge allgemein

Dieses Schwerpunktthema wird vom MBWFK nochmal überarbeitet, um es auf die Hochschulen und die WR Struktur auszurichten. Danach wird es vermutlich auch konkrete federführende Hochschulen geben.

RÜCKBLICK

05.07.2024	Sitzung Landesrektorenkonferenz
09.07.2024	Ausstellungseröffnung „Robotische Baukunst“ (FB Bau) im Landeshaus Kiel
15.-24.07.2024	Summer School Engineering Sustainability
23.– 25.08.2024	GAIN Jahrestagung San Francisco
02.09.2024	Verabschiedung Finanzministerin Monika Heinold in Kiel
04.09.2024	20 Jahre Life Science Nord
11./12.09.2024	39. HAW-Kanzler*innentagung an der TH Lübeck
16.09.2024	Erstsemesterbegrüßung
16.09.2024	Unternehmertreffen Wirtschaftsförderung Genin Süd / Vorstellung der THL
28.09.2024	Graduierungsfeier St. Petri

AUSBLICK

05.-12.10.2024	Delegationsreise Schleswig-Holstein nach Japan
14.10.2024	Infoveranstaltung „Wechseljahre“
14.10., 12.11., 13.11.2024	Studierendenzahlengipfel
16.-17.10.2024	HRK / Bad Wiesseer Tagung
18.10.2024	Landesrektorenkonferenz SH in Kiel
07.11.2024	Possehl-Preisverleihung
11.11.2024	Akademischer Abend in der MuK
14.11.2024	Beirat DiWiSH

Vizepräsident für Studium und Digitalisierung (VPSD)
TERMINE

08.10.2024 Tag der Lehre

An diesem Tag (Dies Academicus) finden keine Lehrveranstaltungen an der TH Lübeck statt. Die Keynote wird von Prof. Dr. Doris Weßels zum Thema „KI für echte Bildung: Gemeinsame KI-Strategie für die Lehre der Hochschulen in SH“ gehalten. Prof. Dr. Jochen Abke lädt zur regen Teilnahme ein.

18.10.2024 SPEEDTALK

Bereit zum zweiten Mal findet in St. Petri ein Speedtalk der Studierenden der drei Lübecker Hochschulen statt. Ziel dieser Veranstaltung ist die Vernetzung der Studierenden der drei Hochschulen untereinander. Informationen hat Prof. Dr. Jochen Abke über den Lernraum zur Verfügung gestellt, Flyer und Plakate werden noch verteilt. Prof. Dr. Jochen Abke bittet an dieser Stelle die Studierenden der TH Lübeck um rege Teilnahme.

08.11.2024 OFFIZIELLE ERÖFFNUNG DES DLC

Die offizielle Eröffnung des Digital Learning Campus (DLC) im Karstadt-Übergangshaus findet am 08.11.2024 statt. Um 12:00 Uhr wird Ministerin Prien die Eröffnung vornehmen.

Vizepräsidentin Forschung und Internationales (VPFI)
FORSCHUNG
FÖRDERPROGRAMME BMBF

Das BMBF hat Ende August 2024 vier Förderprogramme für HAW aufgelegt. Die Anzahl der möglichen Anträge je Hochschule ist in jedem Programm beschränkt. Für zwei dieser Förderprogramme sind die Einreichfristen sehr eng terminiert, so dass die TH Lübeck sich im Förderprogramm „Forschungsräume“ kurzfristig dazu entschieden hat, sich mit einem Antrag im Themenfeld Energie zu bewerben. Hierzu sind die Fachgruppen „Nachhaltiges Bauen“, „Smart Cities“ und „Dezentrale Energien“ bereits angesprochen, um einen Antrag zu erarbeiten.

Für die koordinierte Beteiligung an den drei weiteren Förderprogrammen wird sich der Senatsausschuss Forschung & Transfer am 09.10.2024 zu einer Sitzung treffen und einen Fahrplan und Rahmenbedingungen abstimmen. Am 10.10.2024 werden diese Informationen über den Lernraum bekannt gegeben. Bereits zum 15.10.2024 muss eine Auswahl der Antragsvorschläge getroffen werden, da die vorgegebenen Fristen seitens des BMBF sehr knapp sind.

Im Rahmen dieses Berichtspunktes taucht aus dem Senat die Frage auf, wer über (und auf welcher Basis) die Zulassung von Förderanträgen entscheidet. Das Präsidium teilt mit, dass jede*r Professor*in Anträge bei Programmgeber*innen stellen kann. Grundsätzlich ist es aber immer eine strategische Entscheidung, in welchen Forschungsfeldern sich Hochschulen engagieren, die durch die Hochschulleitungen getroffen wird. Auch aus diesem Grund gibt es seitens der Programmgeber*innen auch die formale Auflage der Zustimmung der Hochschulleitungen für einzelne Förderanträge, die Bedingung bei Bearbeitung/Berücksichtigung durch die Programmgeber*innen sind.

FÖRDERPROGRAMM LEHRARCHITEKTUR

Die TH Lübeck wird im Förderprogramm Lehrarchitektur der Stiftung Innovation in der Hochschullehre einen Antrag einreichen. Inhalt des Antrages sind englischsprachige Bachelorangebote, als Modellstudiengang ist die Allgemeine Elektrotechnik am Fachbereich Elektrotechnik und Informatik bestimmt worden. Die Antragsstellung befindet sich in der Endphase.

INTERNATIONALES

CHINA

Im Juni nahm Prof. Dr. Karen Cabos an einer Delegationsreise des Digitalisierungsministers Schröter in die Provinz Zhejiang teil. Im Rahmen dieser Delegationsreise besuchte Prof. Dr. Karen Cabos gemeinsam mit Nicola Graessner M.A. die Partnerhochschule der TH Lübeck, die Zhejiang University of Science and Technology (ZUST), um über die Fortführung der Kooperation (CDAI) zu verhandeln. Die Vertragsgestaltung erweist sich als mühsam und zeitintensiv. Insgesamt ist die TH Lübeck, auch durch die in Abteilung III angesiedelten Bereich „Chinakooperation“, im immer komplizierter werdenden Feld der Kooperationen mit China sehr gut aufgestellt. Während viele andere deutsche Hochschulen den Kontakt zu China abgebrochen haben, ist die TH Lübeck weiter im Bereich von wissenschaftlichen Kooperationen und Austauschen aktiv.

INDONESIEN UND MALAYSIA

Die während der Hochschulpolitischen Reise des DAAD, an der Prof. Dr. Karen Cabos in diesem Jahr teilnahm, geknüpften Kontakte zu Hochschulen in Indonesien und Malaysia haben einige Erfolge erzielt. Ein Memorandum of Understanding (MoU) ist bereits unterzeichnet, ein weiteres MoU steht kurz vor Unterzeichnung, zwei weitere MoU sind in Anbahnung.

WEITERES

JAHRESBERICHT 2023

Der Jahresbericht des Präsidiums für das Jahr 2023 liegt nun auch als Printversion (Zusammenfassender Flyer und Exemplare des gesamten Jahresberichtes) vor. Am 09.10.2024 wird es einen Mittagshappen zum Jahresbericht geben.

Vizepräsident Innovation und regionale Kooperation (VPIK)

KEINE THEMEN

Kanzlerin (K)

NEUERÖFFNUNG BITS & BYTES

Am 01.10.2024 wurde die neue Cafeteria des Studentenwerks „Bits and Bytes“ in Gebäude 1 der TH Lübeck offiziell eröffnet. Die Cafeteria ist für jede*n offen, bietet bis 14:30 ein gutes Speisen- und Getränkeangebot, die Räumlichkeiten (Sitz- und Arbeitsgelegenheiten innen und im Hof) stehen darüber hinaus zu Verfügung. Insgesamt ist die Cafeteria ein sehr schöner Ort zum Austausch geworden. Yvonne Plaul dankt an dieser Stelle allen Beteiligten.

FAHRRADLEASING

Seit 01.09.2024 ist die Möglichkeit des Fahrradleasings auch für Tarifbeschäftigte offen. Informationen hierzu finden sich im Intranet [hier](#). Seitens der Hochschulen wird dies begrüßt, einzig die Vorgabe seitens des Landes, dass Personen, deren Verträge auf weniger als drei Jahre befristet sind, von diesem Angebot ausgeschlossen werden, wird als kritisch angesehen. Die Hochschulen setzen sich hier für eine Änderung und Nachbesserung ein.

JAHRESTAGUNG KANZLER*INNEN

Anfang September 2024 fand die Jahrestagung der HAW-Kanzler*innen an der TH Lübeck statt. Die Tagung unter Beteiligung von rund 100 Kanzler*innen aus dem gesamten Bundesgebiet war ein großer Erfolg. Neben dem guten Programm konnten Standort, Location und tolle Vor-Ort-Organisation überzeugen. Unter dem Titel „Hochschulen in Zeiten von Transformationsprozessen“ tauschten sich die Kanzler*innen zu den Themen „Finanzen“, „Forschungsförderung“ und „Governancestruktur“ aus. Positionspapiere hierzu werden entwickelt.

BAUVORHABEN

Neben dem angespannten Haushalt des Landes Schleswig-Holstein ist nun auch die Überlast der GM.SH (bauplanende und ausführende Stelle) zum Tragen gekommen. Die Kapazitäten der GM.SH und der Bautitel waren erheblich überbucht, so dass für die gemeldeten Bauvorhaben aller Hochschulen des Landes ein Konsolidierungsprozess aufgelegt werden muss. Vorberatungen zwischen Land und den Hochschulen hierzu sind erfolgt. Für die TH Lübeck konnten drei Vorhaben priorisiert werden: Ankauf des sog. „Dreiecksgrundstücks“ als Grundlage für die Errichtung des Campuszentrums, die strukturierte Verkabelung sowie die Sanierung des Gebäude 13. Der Zeitplan zur Umsetzung dieser drei Vorhaben ist hingegen noch abzustimmen.

FINANZEN

LANDESHAUSHALT

Der angespannte Landeshaushalt hat zur Folge, dass das Land in 2025 rd. 580 Mio. Euro einsparen muss. Auch die Hochschulen werden von den Einsparmaßnahmen betroffen sein. Am 07.10.2024 wird es einen Termin mit Ministerin Prien zu ersten Informationen zur Hochschulfinanzierung 2025 geben. Yvonne Plaul wird für die TH Lübeck an diesem Termin teilnehmen.

MITTELVERTEILUNGSMODELL LAND -> HOCHSCHULEN

Die Hochschulen des Landes haben sich auf eine grundlegende Überarbeitung des bisherigen Verteilmodells/Schlüssel der Globalhaushalte vom Land an die Hochschulen verständigt. Das CHE wurde mit der Erarbeitung eines Modells beauftragt und hat ein sog. Regressionsmodell vorgelegt, das auf Daten der Bundesstatistik bezogen auf Hochschultyp und Fächergruppen referiert. Dieses liegt vor und erscheint grundsätzlich performant. Nun wird es mit konkreten Zahlen befüllt und weiter im Kreise der Hochschulen und dem Land diskutiert und ausgearbeitet. Auf Wunsch wird Yvonne Plaul das CHE-Regressionsmodell im ZHP des Senats vorstellen.

WOHNRAUM FÜR STUDIERENDE

Im heute Vormittag stattgefundenen Jour Fixe zwischen Stadt Lübeck und den drei Lübecker Hochschulen wurde erneut das Thema „Wohnraum für Studierende“ platziert. Nach wie vor ist die Situation für Studierende (insbesondere auch internationale Studierende) sehr angespannt und es wird seitens der Hochschulen dringend gefordert, Wohnraum zu schaffen. Vertreter*innen der Stadt haben die dringende Forderung aufgenommen. Beim konkreten Bauvorhaben (Bornkamp/Schärenweg) gibt es jedoch weitere Verzögerungen zu verzeichnen, der B-Plan steht nicht wie geplant bis Ende 2024 zum Beschluss an, sondern voraussichtlich im 1. Quartal 2025.

3.3 Berichte aus den Ausschüssen des Senats

Studienausschuss

Hat nicht getagt.

Ethikkommission

Hat nicht getagt.

Zentraler Haushalts- und Planungsausschuss (ZHP)

Hat nicht getagt.

Forschungs- und Wissenstransfer

Hat nicht getagt.

Gleichstellungsausschuss

Hat nicht getagt.

3.4 Bericht der Gleichstellungsbeauftragten

Thema Stillen:

Dr. Daphne Reim weist darauf hin: Ein Kind zu stillen ist an der Hochschule erlaubt, es gibt sogar ein Recht darauf. Grundsätzlich auch in Lehrveranstaltungen. Wenn dies als ungünstig empfunden wird (oder Sicherheitsbedenken bestehen), wäre es schön, ein freundliches Gespräch zu suchen und auf den Still- und Wickelraum in Geb. 17.0-19 zu verweisen, auch wenn der derzeit nicht sehr schön ist.

Veranstaltungen, die die TH Lübeck-Angehörigen im Sinne einer geschlechtergerechten und familienfreundlichen TH Lübeck weiterbringen sollen:

14.10.24 9.30-11 Uhr Info-Veranstaltung zum Thema „Wechseljahre – auch eine Herausforderung am Arbeitsplatz“

Teilnahme **online** per webex: <https://uni-luebeck.webex.com/uni-luebeck/j.php?MTID=m9743af453e4ee82a35e01b3d5fa701f5>

Livestream: Wer gerne mit anderen die Veranstaltung verfolgen möchte, meldet sich an: gleichstellungsteam@th-luebeck.de und kommt ins Geb. 36, Raum 36-0.46 an der TH Lübeck (Mönkhofer Weg 239). Dort steht Ihnen Prof. Maggie

Banys-Paluchowski (Stellv. Direktorin Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe, UKSH Lübeck) für weitere Fragen im Anschluss an die Veranstaltung zur Verfügung.

Einweihung der KidsBox am **17.10.24**, zusammen die Spielsachen auspacken und ausprobieren. Dazu sind Kinder von Studierenden und Beschäftigten der TH eingeladen. **17.10.24 14.30-17 Uhr** in der neuen Cafeteria Geb. 1. Die KidsBox steht im Anschluss Kinder aller Hochschulangehörigen zur Nutzung vor Ort unter Aufsicht der jeweiligen Betreuungsperson zur Verfügung.

Am **19.11.24** ist internationaler Männertag, an diesem Tag bietet **Carsten Vonnoh**, Väter- und Männercoach, eine organisationsübergreifende **online-Veranstaltung** zum **Themenkomplex „Entspannte Väter, entspannte Kinder“** an (**19.11.24 19.30-20.30 Uhr**), an der alle Väter der Hochschule teilnehmen können. Anmeldung für die Zusendung des online-Links: gleichstellungsteam@th-luebeck.de

Lehrangebot - Bewerben

Dr. Daphne Reim bittet, das Wahlmodul „Akademische und studentische Selbstverwaltung“ bei Studierenden in Gremien bekannt zu machen: Das Wahlmodul „Akademische und studentische Selbstverwaltung“ hat die Zielgruppe Studierende, die sich bereits in Gremien engagieren oder Interesse daran haben. Bitte weisen Sie Studierende in ihren Gremien auf diese Möglichkeit, mit Gremienarbeit auch ECTS zu erhalten, hin. Kick off WiSe 24/25 am 12.10.24 - Lernraum: <https://lernraum.th-luebeck.de/course/view.php?id=5184>

3.5 Bericht der diversitätsbeauftragten Person

Amanda Küting berichtet:

Das **Zentrum für Digitale Lehre** unterstützt bei der Umsetzung hybrider Lehre. Diese kann etwa durch die Live-Übertragung oder Aufzeichnung von Vorlesungen Barrieren für Studierende mit Beeinträchtigungen oder Pflegeaufgaben sowie arbeitenden Studierenden abbauen. Deshalb möchte Amanda Küting dafür werben, sich einen Überblick über das Material des ZDL zu verschaffen, um eigene Möglichkeiten auszuloten, und die Hilfe des ZDL auch in Anspruch zu nehmen. Sie helfen sowohl in Einzelberatung als auch in Gruppenschulungen (wie letzte Woche angesichts der neu ausgestatteten Räume in Gebäude 1).

Beim **Vernetzungstreffen der Diversitätsbeauftragten der Schleswig-Holsteinischen Hochschulen** vor etwa zwei Wochen war das gesellschaftliche Klima Thema. Angesichts letzter Landtagswahlergebnisse, aber auch der steigenden Zahl an menschenfeindlichen Vorfällen an den Hochschulen war die Stimmung ernüchtert und besorgt. Die Diversitätsbeauftragten fragen sich – und beantworten dies sicherlich individuell – zu welchen Anteilen ihre Arbeit aus Organisationsentwicklung und Demokratiebildung bestehen soll. Die Gefühle zu und der Umgang mit der gesamtgesellschaftlichen und hochschulinternen Lage ist sicherlich auch Tagesform-abhängig, sodass zu anderen Zeitpunkten auch mehr Zuversicht und Handlungsfähigkeit vordergründig sein werden. Aus diesem Bericht folgt aktuell noch kein konkreter Auftrag für den Senat. Amanda Küting möchte dieses Gefühl lediglich teilen. Auf das Angebot von Dr. Muriel Helbig, den Senat um konkrete Unterstützung zu bitten, wird Amanda Küting zu gegebenem Anlass dankend zurückkommen.

Studium Generale: Amanda Küting wies bereits auf diese Veranstaltungsreihe hin und wird in der kommenden Woche Plakate und Flyer auf dem Campus verteilen.

- Studierende des Studiengangs ITD konnten für die Aufzeichnung der Vorträge gewonnen werden.
- Die ersten drei Veranstaltungen (immer 20 Uhr im Übergangshaus) sind zu folgenden Themen:
 - 23.10.: Unwissen schafft Rassismus
 - 06.11.: Bildung für wen?
 - 20.11.: diversitätssensible KI

3.6 Bericht der Studierenden

Mathis Mohnke berichtet:

Themenwoche gegen Rassismus

Vom 25. – 29.10.2024 wird es an der TH Lübeck eine Themenwoche gegen Rassismus geben. Das Programm wird derzeit konkretisiert und alsbald veröffentlicht. Diese Aktion ist ein Auftakt, es besteht der Wunsch und die Hoffnung, weitere Studierende für Aktionen zu gewinnen.

Ersticouch

Das Programm „Ersticouch“ wird gut angenommen. Studierenden wird über dieses Programm ein „Zwischen-/Zeitwohnraum“ vermittelt, um dem angespannten Wohnungsmarkt in Lübeck ein wenig entgegenzuwirken.

TOP 4 Wahlen

4.1 Wahl Mitglieder Ausschüsse

Studienausschuss

Professor*innen

Prof. Dr. Dirk Schwede

Wissenschaftliche Mitarbeiter*innen

Dipl.-Volksw. Barbara Hardkop

Der Senat der Technischen Hochschule Lübeck wählt einstimmig die Vorgeschlagenen.

Haushalts- und Planungsausschuss

Professor*innen

NN

Keine Vorschläge.

Ethikkommission und ständige Kommission zur Sicherung guter wissenschaftlicher Praxis

Professor*innen

Prof. Dr. Christoph Külls

NN

NN

Wissenschaftliche Mitarbeiter*innen

NN

Der Senat der Technischen Hochschule Lübeck wählt einstimmig den Vorgeschlagenen.

Forschungs- und Wissenstransfer

Studierende

NN

NN

Keine Vorschläge.

4.2 Wahl Mitglieder Beirat Zentrale Hochschulbibliothek

Wissenschaftliche Mitarbeiter*innen

NN

je ein*e Vertreter* in für

Professor*innen

NN

Wissenschaftliche Mitarbeite* innen

NN

Keine Vorschläge.

4.3 Wahl Mitglieder Arbeitsgruppen des Senats

Arbeitsgruppe W2

Bau

NN

EI

Prof. Dr. Denys Matthies

Der Senat der Technischen Hochschule Lübeck wählt einstimmig den Vorgeschlagenen.

Schlichtungsstelle nach W2

AN

NN

Bau

NN

Keine Vorschläge.

Arbeitsgruppe Grundsatzfragen Berufungen

Bau

NN

NN

EI

Prof. Dr. Nane Kratzke

Der Senat der Technischen Hochschule Lübeck wählt einstimmig den Vorgeschlagenen.

Arbeitsgruppe Strategie

Stellvertretungen Professor*innen

Prof. Dr. Monique Janneck

NN

Studierende:

NN

Stellvertretung Studierende

NN

Der Senat der Technischen Hochschule Lübeck wählt einstimmig die Vorgeschlagene.

Lenkungskreis Systemakkreditierung

Studierende – Die StuPa-Vorsitzende teilt mit, dass sie Lara Wojahn bevollmächtigt, im Lenkungskreis für den StuPa/AStA-Vorstand mitzuwirken.

Lara Wojahn

Der Senat der Technischen Hochschule Lübeck wählt einstimmig die Vorgeschlagene.

Der Vorsitzende dankt allen Gewählten für Ihre Bereitschaft, in den Ausschüssen und Arbeitsgruppen mitzuwirken und bittet um weitere Nominierungen in den kommenden Sitzungen des Senats.

TOP 5 Haushaltsplan 2024

Änderungen nach Auflagen des MBWFK

Yvonne Plaul erläutert die Hintergründe. Mit Schreiben vom 30.06.2024 hat das Ministerium für Allgemeine und Berufliche Bildung, Wissenschaft, Forschung und Kultur den Haushalt der Technischen Hochschule Lübeck genehmigt jedoch zwei Auflagen erteilt:

1. Im Rahmen der Haushaltskonsolidierung 2024 des Landes erfolgte ein Beschluss über die Einsparbeiträge der Hochschulen des Landes. Dieser ergab einen Konsolidierungsbeitrag der Technischen Hochschule Lübeck i.H.v. 68,7 T€. Die Technische Hochschule Lübeck wird die daraus resultierende Verringerung der Globalzuweisung des Landes an die Technische Hochschule Lübeck um 68,7 T€ durch eine entsprechende globale Kürzung der Sachausgaben aus dem Grundhaushalt ausgleichen. Die Gesamteinnahmen sowie die Gesamtausgaben im Haushaltsplan 2024 belaufen sich damit auf jeweils 49.250,6 T€ (zuvor 49.319,3 T€). Ein korrigierter Haushaltsplan ist dem Ministerium nicht vorzulegen.
2. Die Technische Hochschule Lübeck reicht einen gem. Genehmigungsschreiben korrigierten Stellenplan ein. Dies ist bereits per mail am 12.07.2024 erfolgt.

Fragen des Senats zum Stellenplan (Punkt 2) werden beantwortet, hierbei handelt es sich um einen Übertragungsfehler, damit gehen keine tatsächlichen Änderungen einher).

Der Senat der Technischen Hochschule Lübeck nimmt das Genehmigungsschreiben des Ministeriums für Allgemeine und Berufliche Bildung, Wissenschaft, Forschung und Kultur zur Kenntnis und beschließt einstimmig die beiden beschriebenen Änderungen im Haushalts- und Stellenplan der Technischen Hochschule Lübeck.

TOP 6 Wahl Vizepräsident Studium und Digitalisierung

Information zum Ablauf des Verfahrens

Dr. Muriel Helbig informiert:

Die Amtszeit des Vizepräsidenten Studium und Digitalisierung, Prof. Dr. Jochen Abke endet zum 28.02.2025. Dr. Muriel Helbig dankt an dieser Stelle Prof. Dr. Jochen Abke für seinen Einsatz im Präsidium und die gute Zusammenarbeit.

Für die neue Amtszeit vom 01.03.2025 bis 29.02.2028 schlägt Dr. Muriel Helbig als Kandidaten Prof. Dr. Jochen Abke vor, der sich bereits bereit erklärt hat, für eine weitere Amtszeit zur Verfügung zu stehen.

Weitere Vorschläge für Kandidat*innen für das Amt der Vizepräsidentin/des Vizepräsidenten Studium und Digitalisierung können **bis zum 30.10.2024** per Mail oder schriftlich an Dr. Muriel Helbig gegeben werden.

Für das weitere Prozedere schlägt Dr. Muriel Helbig dem Senat vor:

Vorstellung des Kandidaten (der Kandidaten, sofern es bis zum 30.10.2021 weitere Vorschläge über Dr. Helbig gibt) in der Senatsitzung **am 13.11.2024** in öffentlicher Sitzung

Wahlbekanntmachung öffentlich spätestens am **27.11.2024**

Wahlversammlung des Senats am **11.12.2024 direkt im Anschluss an die reguläre Senatssitzung um 18:00 Uhr.**

Der Senat der Technischen Hochschule Lübeck stimmt diesem Vorgehen einstimmig zu.

Prof. Dr. Stefan Bartels-von Mensenkampff unterbricht die Sitzung von 16:15 – 16:30 Uhr.

TOP 7 Studierendenstatistiken

Information

Prof. Dr. Jochen Abke informiert über die Studierendenstatistiken. Die Aufbereitung der Daten wird von der Stabsstelle Hochschulentwicklung vorgenommen. Die daraus entstehenden Informationen werden an verschiedene interne (Hochschulrat, Senat, Studiengangsleitungen, Dekanate, ...) und externe Bereiche weitergegeben. Darüber hinaus sind sie einheitliche Grundlage für verschiedenste Berichtspflichten der TH Lübeck (Ministerium, Statistisches Landesamt, ...). Die Studierendenzahlen werden über den gesamten Student Life Cycle erhoben und liefern somit künftig auch die Basis für verschiedenste Datenanalysen.

Sie dienen der Hochschulleitung für die strategische Steuerung als wesentliche Grundlage. An dieser Stelle betont das Präsidium, dass diese Zahlen NICHT zur Aufhebung von Studiengängen führen. Ziel ist es, Synergien zu schaffen und ggf. stark ausgelastete Studiengänge zu unterstützen oder Module aus „unterlasteten“ Studiengängen effizient an der Hochschule zu nutzen.

Dr. Muriel Helbig ergänzt, dass die ersten Schritte hier schon gemacht wurden, so hat es bereits erste „Studierendenzahlengipfel“ gegeben. In diesen Runden mit Präsidium, Dekanaten und Studiengangsleitungen wurden die erhobenen Daten besprochen.

Dr. Muriel Helbig gibt einen Überblick zu den aktuellen Einschreibzahlen:

Die finalen Bewerbungs- und Einschreibbezahlen vom Wintersemester 24/25 liegen vor.

ANZAHL STUDIERENDE GESAMT 4799 = -2,8% ggü. Vorjahr (finaler Stand WiSe 2023/24 vom 15.11.2024 waren 4937 Studierende)

Im Vergleich:

Bundesweit gab es an HAW einen Rückgang von durchschnittlich 1%.

Landesweit (SH) einen Rückgang von durchschnittlich 3 %

Die Zahlen lassen den Rückschluss zu, dass es sich bereits ausgezahlt hat, dass die TH Lübeck auf die Studiengangsentwicklungen schaut und Maßnahmen ergriffen und in das Thema investiert hat (Studiengangsmarketing, Studienberatung, ...)

Bewerbungen: Anzahl Bewerbungen: 3072 = knapp 3 Bewerbungen auf eine Einschreibung im Vergleich zum Vorjahr brauchten wir 10% mehr Bewerber*innen um den Status Einschriebene zu halten.

Weiteres Vorgehen

- Studierendenzahlengipfel: 6., 12., und 13.11.2024
- Schwerpunkt der internen Ziel- und Leistungsvereinbarungen: Erste Gespräche zwischen Fachbereichen und P im Dezember, Termine sind bereits vereinbart.

Fragen des Senats:

Wie ist die TH Lübeck auf den Wechsel von G8 auf G9 (2026) vorbereitet und welche Auswirkungen werden erwartet?

Nadin Kleefeldt M.A. (Stabsstelle Hochschulentwicklung) teilt hierzu mit, dass nach erfolgten

Studierendenzahlenerhebungen und Auswertungen festgestellt werden kann, dass 40% der neu eingeschriebenen Studierenden nicht im 1. Fachsemester sind, d.h., sie kommen nicht direkt aus der Schule, so dass die TH Lübeck nicht so stark von dem erwarteten Schulabsolvent*inneneinbruch betroffen sein wird.

Besteht die Möglichkeit, die Daten „Anzahl Bewerbungen/Einschreibung“ stärker auszuwerten (Herkunftsregion der Bewerber*innen, Art der Hochschulzugangsberechtigung, Vorausbildung (Schule, Ausbildung, anderes Studium), ...) um hier ggf. Muster zu erkennen?

Dr. Helbig nimmt diese Anregung mit.

Hat ein Abgleich der Studierendenzahlenentwicklung mit denen von anderen Hochschulen stattgefunden?

Nadin Kleefeldt M.A. berichtet, dass die Zahlen anderer Hochschulen durch das Statistische Landesamt immer retrospektiv (2 Jahre) veröffentlicht werden, so dass dies erst dann erfolgen könne und keine sofortigen Erkenntnisse liefert.

TOP 8 Neufassung der Evaluationsatzung

Prof. Dr. Jochen Abke erläutert die Hintergründe. Die AG Evaluation der TH Lübeck (Vertreter*innen aller vier Fachbereiche, Nina Detlefs, Volker Natho, Studierende, Stabsstelle Qualität in der Lehre: hier Merle Nitz) hat sich mit der Überarbeitung der Evaluationsatzung befasst. Grund hierfür waren die Auflagen des Akkreditierungsrates. Die heute vorgelegte Neufassung der Satzung ist in der AG Evaluation in Abstimmung mit der Datenschutzbeauftragten und dem Justizariat der TH Lübeck entstanden.

Der Senat diskutiert die vorgelegte Neufassung. Fragen des Senats werden beantwortet.

Der Senat bittet um folgende Änderung der vorgelegten Fassung:

§ 7 Lehrevaluation

(4) b. Satz 2 wird wie folgt geändert (Änderungen kursiv, rot)

Hier soll eingefügt werden:

Dekan/Dekanin und/oder Evaluationsbeauftragte/Evaluationsbeauftragter haben das Recht, die einzelnen Ergebnisse mit den betroffenen Lehrpersonen *in einem vertraulichen Gespräch* zu erörtern und erforderlichenfalls, unter Beachtung der Freiheit der Lehre, Verbesserungsmaßnahmen zu vereinbaren.

(4) c. vierter Spiegelstrich

Bei Professorinnen und Professoren *in der Probezeit während der Berufung auf Zeit* die Mitglieder des Berufungsausschusses zur Begutachtung der pädagogischen und didaktischen Eignung des Präsidium

§ 11 Datenschutz | Umgang mit personenbezogenen Daten

(3) b, Satz 2

Sollten im Zuge der Erstsichtung der Rohdaten Hinweise auf außergewöhnliche Vorkommnisse, wie Verhaltensweisen, die nicht den Verhaltensregeln der TH Lübeck entsprechen, *genannt bekannt* werden, kann die datenerhebende Stelle und im Falle der Lehrevaluation auch der/die entsprechende Evaluationsbeauftragte diese Information an die gemäß ihrer Verantwortlichkeit zuständigen Stelle oder Person weitergeben, damit diese ihrer Aufgabenerfüllung nachkommen kann.

Prof. Dr. Andreas Schäfer und Prof. Dr. Monique Janneck verlassen um 17:47 Uhr die Sitzung, somit sind 17 stimmberechtigte Senator*innen anwesend.

Der Senat der Technischen Hochschule Lübeck beschließt einstimmig (15 Ja-Stimmen, 2 Enthaltungen) die vorgelegte Neufassung der „Satzung über die Evaluation im Bereich Studium und Lehre an der Technischen Hochschule Lübeck (Evaluationsatzung)“ unter Berücksichtigung der vorgenannten Änderungen und das zeitgleiche Außerkrafttreten der „Satzung über die Evaluation von Lehrveranstaltungen an der TH Lübeck mittels studentischer Lehrveranstaltungskritik (Evaluationsatzung)“.

Die AG Evaluation wird sich in ihrer Sitzung am 23.10.2024 mit den weiteren Hinweisen aus dem Senat befassen (§ 11 (3) Eindeutigkeit Rohdaten und Anonymisierung, Erweiterung der Hinweise § 7 b und c entweder als eigenen Punkt in § 9 (mit Verweis auf §§ 4 bis 7) oder in § 7 an erste Stelle mit Verweis auf Gültigkeit für §§ 4 – 7).

Die Satzung soll vor Veröffentlichung im Amtsblatt SH noch einmal im Senat vorgelegt und diskutiert werden.

Dr. Kathleen Schmidt betont, dass Evaluierungen an der TH Lübeck selbstverständlich und in jedem Fall anonymisiert erfolgen, die Formulierung in der vorgelegten Satzung beziehe sich auf die Anonymisierung der Freitextfelder, sofern hier personenbezogene Daten enthalten wären (von den Umfrageteilnehmer*innen hier selbst eingetragen).

Dr. Kathleen Schmidt (Stabsstelle Qualität in der Lehre) dankt Merle Nitz (ebenfalls Stabsstelle Qualität in der Lehre) für ihre außerordentlich gute und umfangreiche Arbeit in der AG Evaluation und der Erarbeitung der Neufassung der Evaluationsatzung. Der Senat schließt sich dem Dank an.

Prof. Dr. Stefan Bartels-von Mensenkampff unterbricht die Sitzung von 18:00 – 18:10 Uhr

**TOP 9 „Zentrum für Schlüsselkompetenzen und interdisziplinäre Lehre (ZSKiL) @ THL“
Informationen zur Gründung**

Prof. Dr. Jochen Abke stellt den Senator*innen seine Überlegungen zu einem „Zentrum für Schlüsselkompetenzen und interdisziplinäre Lehre (ZSKiL) @ THL“ vor. Grund für die Errichtung eines solchen Zentrums sei die notwendige sinnvolle Bündelung der Organisation von fachbereichsübergreifender Lehre. Bisher ist diese unter dem Dach des Studierendenservicecentrums (SSC) und teilweise frei schwebend organisiert. Das SSC ist mit der Übernahme der Organisation überfrachtet und auch nicht die richtige Adresse, da im SSC Serviceleistungen für die Studierenden und nicht Organisation von Lehre angeboten werden (können). Im zu gründenden ZSKiL soll künftig die fachbereichsübergreifende Lehre gebündelt „aus einer Hand“ organisiert und verwaltet werden.

Prof. Dr. Andreas Schäfer und Prof. Dr. Monique Janneck kommen um 18:25 wieder zur Sitzung hinzu. Somit sind 19 stimmberechtigte Senator*innen anwesend.

Aus der nach der Vorstellung folgenden Diskussion im Senat ergeben sich folgende Fragen und Hinweise:

- Können Studiengangsleitungen Einfluss auf die über das ZSKiL angebotenen Lehrangebote nehmen?
- Können Fachbereiche weiterhin eigene Module (bspw. Matheurse, o.ä.) anbieten, die ggf. auch über das ZSKiL abgedeckt wären?

Prof. Dr Sebastian Fiedler verlässt um 18:30 die Sitzung. Somit sind 18 stimmberechtigte Senator*innen anwesend.

- Wie genau werden die für das ZSKiL benötigten Stellen generiert? Werden Stellen aus anderen Bereichen (bspw. Sprachenzentrum) abgezogen?
- Die Amtszeit der studentischen Mitglieder im zu bildenden Ausschuss des ZSKiL solle auf ein Jahr verkürzt werden. Es sollen nicht studentische Vertretungen „qua Amt“ (Vorsitz AStA/StuPa) sondern auch von diesen Gremien bevollmächtigte Studierende in den Ausschuss bestellt werden können.
- Es besteht mögliches Konfliktpotential zwischen Ausschuss ZSKiL, Dekanaten, Konventen. Hier bedürfe es guter und klarer Struktur im Vorfeld.
- Ggf. sollte der „BfDL“ des ZSKiL mit mehr Verantwortung ausgestattet werden (analog zu den Geschäftsführungen der Fachbereiche), um eine zeitliche Konstante (Ausschuss ist „nur“ Wahlamt) sicherzustellen.
- Die personelle Struktur zur administrativen Umsetzung ist noch unklar. Bitte dies noch deutlicher machen/darstellen.
- Wo ist die Personalverantwortung sinnvoll anzusiedeln (Ausschuss (Wahlamt) vs. BfDL)?
- Die BfDL der Fachbereiche sind keine vollen Stellen, dies muss bei der Schaffung der Stelle BfDL des ZSKiL berücksichtigt werden, um hier ein Gleichgewicht zu sichern.

- Die Struktur des ZSKiL birgt möglicherweise die Gefahr, dass curriculare Lehre aus den Fachbereichen abgezogen werden könne. Dieses Gefahrenpotential muss bedacht werden.
- Wer bietet und bildet den Prüfungsausschuss für die im ZSKiL angebotene Lehre?
- Bei Einführung eines ZSKiL muss auf die Effizienz geachtet werden. Bisher wird fachbereichsübergreifende Lehre auch über die Fachbereiche abgewickelt und ist hier in Studiengängen schon fest verankert. Werden durch Einführung des ZSKiL Kosten entstehen, die bisher nicht anstehen?
- Wo genau wird das ZSKiL organisatorisch angesiedelt?

Prof. Dr. Jochen Abke dankt dem Senat für den Austausch und nimmt die vorgenannten Hinweise und Fragen mit. In kommenden Senatssitzungen wird das Thema erneut aufgegriffen und eine Errichtungssatzung soll vorgelegt werden.

Nicole Wahls und Prof. Dr. Veronika Hellwig verlassen die Sitzung um 19:05 Uhr. Somit sind 15 stimmberechtigte Senator*innen anwesend.

Prof. Dr. Stefan Bartels-von Mensenkampff stellt die Nichtöffentlichkeit her.

Nichtöffentlich

TOP 10 Berufung Kennziffer 240

Abschließender Bericht über das Verfahren

Dr. Muriel Helbig kommt auf das im Senat am 03.07.2024 behandelte Berufungsverfahren zur Kennziffer 240 zurück.

Öffentlich

TOP 11 Verschiedenes

Keine Wortmeldungen

Prof. Dr. Stefan Bartels-von Mensenkampff schließt die Sitzung mit dem Dank an alle Teilnehmenden.

gez. Prof. Dr. S. Bartels-von Mensenkampff
Vorsitzender

gez. M. Vogt
Protokollführerin